



Niederschrift

5. Sitzung des Orsrates Großrosseln

Sitzungstermin:	Montag, 04.08.2025
Sitzungsbeginn:	18:06 Uhr
Sitzungsende:	18:51 Uhr
Ort, Raum:	Besprechungsraum im Rathaus Großrosseln, Klosterplatz 2, 66352 Großrosseln

Anwesend

Vorsitz

CDU

Schuler, Manfred

Mitglieder

CDU

Haser, Ilka

Kursatz, Lukas

Leckzyck, Randolph

Thieser, Selina

Wenner, Marc

SPD

Reichert, Katja

Reichert, Wendelin

Verwaltung

Mitarbeiter/in

Hoffmann, Emilian

Abwesend

Mitglieder

CDU

Reichert, Horst

entschuldigt

Kursatz, Rudolf

entschuldigt

SPD

Klinkert, Lisa

entschuldigt

Sonstige Teilnehmer

Beauftragter für Menschen mit Behinderung

Major, Sascha

entschuldigt

Sonstige Anwesende:

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- | | | |
|----|---|---------------------------------------|
| 1. | Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Tagesordnung | ungeändert beschlossen |
| 2. | Annahme der Niederschrift der Sitzung vom 28.05.2025 | ungeändert beschlossen |
| 3. | Investitionsprogramm 2025-2029
a) Kernhaushalt
b) Sonderrechnung Abwasser | 2024-2029/158
geändert beschlossen |
| 4. | Mitteilungen und Anfragen | |

Nichtöffentlicher Teil

- | | | |
|----|--|------------------------|
| 5. | Annahme der Niederschrift der Sitzung vom 28.05.2025 -
Nichtöffentlicher Teil | ungeändert beschlossen |
| 6. | Mitteilungen und Anfragen | |

Protokoll

Öffentlicher Teil

-
1. **Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Tagesordnung** ungeändert beschlossen

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest. Die Tagesordnung wird einstimmig festgestellt.

-
2. **Annahme der Niederschrift der Sitzung vom 28.05.2025** ungeändert beschlossen

Die Niederschrift steht den Mitgliedern des Orsrates Großrosseln der Gemeinde Großrosseln zur Verfügung.

Es werden keine Einwände erhoben.

Beschluss:

Der öffentliche Teil der Niederschrift vom 28.05.2025 wird in der vorgelegten Form und Fassung angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
5	0	3

-
3. **Investitionsprogramm 2025-2029** **2024-2029/158**
a) Kernhaushalt geändert beschlossen
b) Sonderrechnung Abwasser

Das Investitionsprogramm 2025-2029 – sowohl für den Kernhaushalt der Gemeinde als auch für die Sonderrechnung Abwasser – ist dieser Sitzungsvorlage zur Vorberatung durch die Ortsräte der Gemeinde beigelegt. Nach der Beratung in den einzelnen Ortsräten erfolgt die Vorlage an den Finanzausschuss bzw. Gemeinderat.

Die Programme sind Basis für die mittelfristige Planung und haben insbesondere für die Haushalts- und Wirtschaftsplanung des kommenden Jahres grundlegende Bedeutung.

Der Programmentwurf des Kernhaushaltes weist gegenwärtig für das Jahr 2026 eine Kreditaufnahme von 683.000 € im allgemeinen Teil aus und liegt damit in Höhe von 114.000 € über der Altschuldentilgung in Höhe von rd. 569.000 €. Hinzu kommt eine noch ausgewiesene und geplante Kreditaufnahme in Höhe von 320.000 € im Bereich der sog. „Sonderkredite“.

Gemäß dem veröffentlichten und in 2025 aktualisierten Krediterlass des Landes, orientiert sich die

Kreditgenehmigung weiterhin an der Leistungsfähigkeit der jeweiligen Gemeinde und ist in enger Abstimmung mit der zuständigen Kommunalaufsichtsbehörde vorzunehmen.

Eine Kreditgenehmigung in oben genannter Höhe ist für die Gemeinde Großrosseln eher unwahrscheinlich. Der Konsolidierungsprozess des saarländischen Landeshaushaltes ist weiter voranzutreiben und die damit einhergehende kontinuierliche Verringerung des strukturellen Defizits der saarländischen Städte und Gemeinden mit dem Ziel des zahlungsbezogenen Haushaltsausgleichs ist nach wie vor erklärter Wille der Landesregierung. Aus diesem Grund wurde durch die Kommunalaufsichtsbehörde eine für die Gemeinde Großrosseln geltende maximale Kredithöhe von 552.000 € festgelegt. Eine über diesem Betrag hinausgehende Kreditgenehmigung würde zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres gehen und ist regulär gar ausgeschlossen. Hierbei wird die geplante Aufnahme eines Kredites für sog. „Sondertatbestände“ nicht miteingeschlossen. Diese zusätzliche Kreditaufnahme ist im Grundsatz (zusätzlich) möglich.

Bereits der Betrag von 552.000 € bedeutet aber für die Gemeinde Großrosseln eine jährliche Belastung an Zins- und Tilgungsdienst, welcher den Haushalt unserer Gemeinde sehr belastet. Der Altschuldenstand zum 01.01.2025 (realisierte Kreditaufnahmen als bereits auch weiter erteilte Ermächtigungen für Kreditaufnahmen) der Gemeinde beträgt aktuell (nur im eigentlichen Kernhaushalt und ohne die Verbindlichkeiten der Sonderrechnung Abwasser sowie ohne Liquiditätskredite) bereits rd. 14.046.000 €. Dies entspricht einer Pro-Kopf-Verschuldung von rd. 1.696 €. Durch Einbeziehung der langfristigen Kredite der Sonderrechnung Abwasser steigt dieser Betrag pro Einwohner der Gemeinde auf 3.840 €.

Die Gemeinde hat bereits zum Ende dieses Jahres hin mit einer Gesamtverschuldung – und dies nur im investiven Bereich – in Höhe von rd. 30.507.000 € zu kämpfen.

Das Ortsratsmitglied Wendelin Reichert stellt die Frage an die Verwaltung, warum Punkt 1 und 5 nicht zusammengefasst wurden?

Außerdem fragt Wendelin Reichert für wen der Notstromerzeuger aus Punkt 14 beschaffen werden soll und warum man diesen in dieser Preiskategorie angeschafft hat.

Der Ortsrat Großrosseln kritisiert die Kalkulationsfehler bzgl. der Feuerwehrfahrzeuge, hat jedoch dem Sonderkredit zugestimmt.

Der Ortsrat möchte ein Signal in Bezug auf die Parksituation am Rosenberg setzen und die Anwohner entlasten.

Das Ortsratsmitglied Lukas Kursatz möchte aufgrund dessen das Investitionsprogramm wie folgt ergänzen:

Der Spielplatz am oberen Rosenberg, welcher sich schon zum Teil im Rückbau befindet, soll abgerissen werden und durch einen Anwohnerparkplatz ersetzt werden.

Der Ortsrat hat diesem Vorgehen einstimmig zugestimmt und möchte 5.000€ zur Umsetzung der Maßnahme in den Haushalt 2026 einstellen.

Beschluss:

a)

Dem vorgelegten Entwurf des Investitionsprogrammes 2025-2029 wird – unter Berücksichtigung der Kürzung der Maßnahmen im allgemeinen Teil auf eine mögliche genehmigungsfähige Kreditaufnahmemöhe in Höhe von rd. 552.000 € und unter Berücksichtigung der Ergänzung des Ortsrates – zugestimmt.

b)

Dem vorgelegten Entwurf des Investitionsprogrammes 2025-2029 der Sonderrechnung Abwasser

wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis 2a:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
8	0	0

Abstimmungsergebnis 2b:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
8	0	0

4. Mitteilungen und Anfragen

Das Ortsratsmitglied Wendelin Reichert stellte die Frage, wer über den Radweg Emmersweiler entschieden hat.